

Alle drei Wehren in Top-Zustand

Geräte- und Fahrzeuge wurden vom TÜV mit "sehr gut" bewertet

Gottfrieding. (li) Die Feuerwehrfahrzeuge und -geräte der drei Wehren Gottfrieding, Frichlkofen und Hackerskofen sind in einem "sehr guten" Zustand und entsprechen somit absolut den Sicherheitsanforderungen. Das ergab die jüngste Sicherheitsüberprüfung am 30. September und 1. Oktober durch den TÜV. Bürgermeister Gerald Rost verfolgte mit Interesse die Prüfmaßnahmen.

Sicherheit ist auch oder gerade bei der Feuerwehr oberstes Gebot. Es nützt nichts, wenn die Einsatztruppen hervorragend ausgebildet sind und das Fahrzeug und die Geräte, die zur Rettung von Menschen, sowie Hab und Gut erforderlich sind, nicht einwandfrei funktionieren. Eigentlich läuft eine Sicherheitsüberprüfung genauso ab, als wenn man mit dem Privatauto zum TÜV fährt. Man weiß ja zum größten Teil selbst, wo die Mängel liegen und lässt diese zunächst von einer Werkstatt beheben, um das Kraftfahrzeug "TÜV-tauglich" zu machen. So ungefähr ist das auch bei der Feuerwehr, die selbst die Fahrzeuge und -geräte überprüft und alles in einem Prüfbericht dokumentiert. Im Fall der drei Gottfriedinger Wehren ist es so, dass dies die Feuerwehr Gottfrieding mit dem Team um den 1. Kommandanten Andreas Karg, die Feuerwehr Frichlkofen mit dem Team um den 1. Kommandanten Alois Nirschl jun. und die Feuerwehr Hackerskofen mit dem Team um den 1. Kommandanten Robert Giglberger macht. Die TÜV-Prüfer ernennt einen Termin an und kontrollieren anschließend vor Ort, ob der Sicherheitscheck mit den Angaben auf den Prüfungsberichten übereinstimmen. So wurden zum Beispiel bei den Fahrzeugen die feuerwehrtechnische Beladung und natürlich auch die Feuerwehrfahrzeuge selbst auf Mängel überprüft. Ein weiteres Sicherheitskriterium, dem die Prüfer ein besonderes Augenmerk widmeten, war der Gesamteindruck vom Feuerwehrgebäude und Gelände. So wurde unter anderem kontrolliert, ob sich die Anfahrt der Einsatzkräfte und die Abfahrt der Löschfahrzeuge aufgrund der Gegebenheiten problemlos und sicher erweisen. Als auch dies zu aller Zufriedenheit verlief, wurden an der Isar die Pumpen einem Test unterzogen und auf ihre Förderleistung und Ansaugfunktion eingehendst unter die Lupe genommen, genauso wie alles andere, was aufgrund der Gewährleistung der Sicherheit im Ernstfall erforderlich ist, auf Herz und Nieren geprüft wurde. Das Resultat war für alle Verantwortlichen und Beteiligten sehr erfreulich, denn sie haben die Überprüfung mit Bravour bestanden. Die TÜV-Prüfer erteilten den drei Feuerwehren Gottfrieding, Frichlkofen und Hackerskofen eine sehr gute Note, was wiederum zeigt, dass seitens der Feuerwehren sowohl für die Sicherheit der eigenen Reihen und auch der Bevölkerung bestens Sorge getragen wurde.

BU: Die Feuerwehrmänner, Bürgermeister Gerald Rost (links) und auch die Prüfer waren erfreut